

MARKUS-LÖWE VERUNSTALTET

# Zeichen der Freundschaft beschmiert

Als Zeichen für Friede und Freundschaft hatten Priener und Valdagnesen Ende April ein Löwen-Denkmal auf dem Pausenhof der Realschulen enthüllt. Anlass war das 30-jährige Bestehen der Städtepartnerschaft. In der Nacht auf Freitag wurde das Denkmal von Unbekannten verunstaltet.

VON DIRK BREITFUß

**Prien** – Eine große Delegation war Ende April aus Norditalien über den Brenner nach Prien gekommen, um mit den Gastgebern zusammen das Jubiläum zu feiern (wir berichteten ausführlich). Im Rahmenprogramm verliehen Chöre aus Prien und Valdagno den Feierlichkeiten Glanz.

Höhepunkt war die Enthüllung des Löwen auf dem Valdagnoplatz. Der Name kommt nicht von ungefähr: Der frühere Leiter der kommunalen Realschule, Dr. Peter Hattenkofer, gilt als Wegbereiter der Städtepartnerschaft. Er war beim Jubiläum mit der Goldenen Ehrenmünze des Marktes Prien ausgezeichnet worden und hatte in seiner Ansprache den Löwen in seiner friedlichen Form als Denkmal im wahrsten Sinne bezeichnet.

Ähnlich hatten sich auch andere Redner geäußert. Priens Bürgermeister Jürgen Seifert nannte ihn ein „Zeichen für Friede und Freundschaft“. Der stellvertretende Rosenheimer Landrat Sepp Huber hatte auf die Bedeutung des Löwen als bayerisches und venezianisches Wappentier hingewiesen. Der Löwe stehe als Symbol für eine „Brücke über die Alpen, die Kulturen, Sprache und menschliche Verbindung“.

Nicht einmal einen Monat später stand die Schulfamilie gestern Morgen „völlig fassungslos und traurig“ vor dem Löwen-Denkmal, schilderte Andrea Dorsch, Direktorin der kommunalen Real-



Die Säule des Denkmals wurde mit Farben...



...und mit Symbolen verunstaltet. FOTOS RE

schule, gestern. Die Säule war an mehreren Stellen mehrfarbig beschmiert worden, die Tafel, auf der die Bedeutung des Denkmals dargestellt ist, mit blauer Farbe verunstaltet. Dorsch „sah in viele Gesichter, die von der Schmiererei ebenso entsetzt

„Wir hatten am 2. Mai, direkt nach der Enthüllung des Löwen, unsere Schulfamilie über dessen Bedeutung informiert und unsere Schüler sensibilisiert für die Themen Freundschaft, friedliches Europa und Respekt“, berichtete Dorsch. Sie ist deshalb überzeugt, dass die Täter nicht im Kreis der Schulfamilie zu finden sind.

**„Wir erwarten respektvollen Umgang mit Symbolen wie diesem“**

Schulleiterin Andrea Dorsch

Der Markus-Löwe ist ein Wahrzeichen der Region Venetien, in der Valdagno liegt. Er präsentiert ein aufgeschlagenes Buch mit der Erinnerung an die letzte Ruhestätte des Evangelisten Markus. Die Gestaltung ging auf eine Idee Hattenkofers zurück, die Umsetzung durch einen italienischen Steinmetz hatten Lions, Rotarier und Soroptimisten mit großzügigen Spenden ermöglicht.

Die Schule hat gestern Vormittag Anzeige gegen Un-

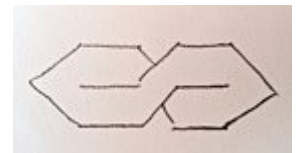
150 Neu-/Gebrauchtwagen  
und Transporter ab sofort für Sie in  
unserer Ausstellung

**AutoPark** In Mallring center Telefon: 08065/  
90 68 58

[www.autopark1.de](http://www.autopark1.de)

bekannt erstattet, die Priener Polizei ermittelt nun wegen Sachbeschädigung. Hinweise nimmt sie unter Telefon 08051/90570 entgegen.

„Dieser Löwe steht für eine freundschaftliche Partnerschaft mit Valdagno und insbesondere für ein friedliches Europa. Wir distanzieren uns von dieser ‚Beschmierung‘ und erwarten respektvollen Umgang mit Symbolen wie diesem“, hat die Schule gestern an die Säule geschrieben.



Dieses Symbol, das seit gestern auch den Markus-Löwen verunstaltet, findet sich nach Angaben von Schülern an mehreren Stellen in Prien.

Ihr Opel Autohaus im Inntal

Tageszulassungen  
mit großem Preisvorteil

Autohaus Fritz Kufsteiner Str. 78  
83064 Raubling Tel. 08035/1024